Ein Höhepunkt im Jubiläumsjahr

Der Geburtstag war schon am 3. Mai, die Jubiläumsreise wurde im August absolviert, mit dem gelungenen Jodlerabend vom letzten Samstag krönte der Jodelclub Klein Rigi eindrücklich seine Aktivitäten zum 50-Jahr-Jubiläum.

ALOIS DEGENHARDT



Das Jodelduett Kurt und Uschi Kessler sorgte neben dem Gesamtchor mit seinen Vorträgen am diesjährigen Jubiläums-Jodlerabend einmal mehr für ein begeistertes Publikum.

BILD: ALOIS DEGENHARDT

KRADOLF – Es sei nicht einfach, in der heutigen Zeit noch für bodenständige Musik und traditionelles Brauchtum zu begeistern, sagte Präsident Emil Buchmann in seiner Begrüssung. Umso mehr sei ihm daran gelegen, die zu erwähnen, die – aktiv oder passiv – die Existenz des Vereins ermöglichen.

Gern besucht, so jedenfalls signalisierte es die ausverkaufte Mehrzweckhalle in Kradolf, werden Jodelabende immer noch. Das mag daran liegen, dass einige Dutzend Vereine aus der näheren und weiteren Umgebung Delegationen nach Kradolf geschickt hatten, kann aber auch zu einem Teil auf den Bekanntheitsgrad des beliebten Jodelduos Uschi und Kurt Kessler zurückgeführt werden, die ihre Fans auch an diesem Abend nicht enttäuschten.

Intensive Stimmbildung

Allerdings ist auch bekannt, dass im Jodelclub Klein Rigi seit 1951, dem Jahr seiner Gründung, engagiert und seriös für den Jodelgesang gearbeitet wird. Auch unter Kurt Kessler, dem siebten Dirigenten in der Vereinsgeschichte, wird nicht nur regelmässig geprobt, sondern auch intensive Stimmbildung betrieben; so intensiv, dass sich am Jubiläumsabend ein neues Terzett mit einem Titel von Mathias Zogg erstmals auf die Bühne wagen konnte.

Alphorneinlagen der Formation von Samuel Roost mit Stephan Louis und Walter Mathies, etliche Auftritte des Duos Kessler und natürlich gefühlvoll vorgetragene Lieder des Gesamtchores liessen den Abend im Fluge vergehen.

Unter der Regie von Kurt Kessler konnte im zweiten Teil Frau Uschi auch im Theaterstück «Hansi uf em Tannebaum» ihr Allroundtalent unter Beweis stellen. Gemeinsam mit Margrit Schnider, Manuela Matthey, Hanspeter Hohl, Walter Mathies, Hans Schnider und Werner Fischer sorgte sie für grosse Erheiterung im Publikum.

Unterhaltungsabend 17. November 2001